Motor

Spritpumpenpaket erneuern

Hallo,
möchte noch Meldung machen, dass der Wechsel aller nötigen Teile am Spritpumpenpaket nun (schon länger) abgeschlossen ist.
Paar Pics und Story dazu....
Es begann, als ich mal wieder unter dem Auto lag um bisschen was zu gucken. Als ich dann die Spritschläuche begutachtete, und der große vom Tank gleich dunkel wurde als ich den mal bisschen anfasste, war es höchste Zeit da mal dran zu gehen.

Die Sache vorher: nicht gerade vertrauenserweckend! Dämpfer falsch rum eingebaut, Benzinschläuche alle uralt und rissig, Kontakte der Spritpumpe ungeschützt und korrodiert, Pluskontakt nur noch an ein paar Äderchen, Stromkabel-Schutz gerissen und nicht richtig befestigt, überhaupt alles korrodiert und verrostet da unten.

Tank ziemlich leer gefahren, dann erstmal restlichen Sprit abgelassen. Die Höhe am W123 ist einfach genial, man kommt fast überall ohne Bühne dran, einfach Wäschekorb drunter und auf - es ging bei der Aktion kein Tropfen daneben.
Reserveleuchte hat übrigens schon länger geleuchtet, trotzdem waren noch etwa 10l im Tank. Ein 230E sollte als mit aufleuchtender Reserveleuchte locker noch 100km packen.

Hatte schon alle Benzinschläuche besorgt. Der mit dem Flansch zum Tank gibt's für 10 Euro das geht, jedoch gibt's den zwischen Dämpfer und Benzinpumpe eigentlich nur als ganzen Meter für knapp 30 Euro, ich hatte Glück dass meine Niederlassung davon noch etwas da hatte sodass ich die 10 cm so erwerben konnte. Selbiges mit dem Schlauch vom Rücklauf zum Tank. Den Schlauch zur Entlüftung habe ich aus dem Zubehör, is eh nicht so wichtig, und Leckleitung vom Druckspeicher sowie Schlauch zwischen Benzinfilter und -leitung war erstaunlicherweise noch sehr gut. Schutz für die Leckleitung habe ich einen sehr dicken Gummischlauch von der einer Hydraulikwerkstatt geholt, ist allemal besser als der einfache Schaumstoff, den es auch nur als ganzen Meter für 30 Euro gibt. Paar neue Edelstahlschellen für Rücklaufleitung und Entlüftung noch, und ich dachte ich hätte alles. Nur leider hatte der letzte, der den Schlauch an den Tank verschraubt hat, irgend eine Dichtmasse benutzt. Diese war so eingetrocknet, dass sich sich der Flansch am Tank kein bisschen bewegen. Ich entschloss mich dazu, den gesamten Tank auszubauen. Jedoch stellte sich dies als schwierig heraus, wenn der Flansch noch am Tank verschraubt ist, geht aber grad so. Von der Methode einfach einen neuen Schlauch an den eingebauten Flansch per Schelle zu hängen halte ich nichts. Außerdem waren die Dichtungen vom Tank zur Karosse erneuerungswürdig:

Habe zudem gleich noch das Tanksieb ausgebaut und gereinigt sowie den Tankgeber mal mit Bremsenreiniger geflutet. Alles mit neuer Dichtung wieder einbauen.

Ohne Tank wär der Kofferraum nochmal gut größer, falls jemand auf monovalenten Gasbetrieb (durch Reserveradmuldentank) umbauen will:

Dieses Bild für die Nachbarn. Besonders meine Nachbarin hasst mich ja schon lange weil ich immer was zu schrauben hab..... wollte mir schon Sonntags das Auto waschen (wohlgemerkt waschen, nicht saugen) verbieten, aber ich beschwer mich doch auch nicht wenn die ihr Pferd striegelt.....

So, und dann der Jackpot:

Vorher dick mit Rostlöser eingesprüht lies sich eine Mutter problemlos öffnen, die andere Seite ging ebenso problemlos zu drehen, nur hatte sich da gleich der ganze Kontakt verabschiedet.
Hatte noch versucht, durch drehen an der unteren Mutter (unterhalb der Isolation) zu drehen ob man da was machen kann, aber nein. Somit wurde eine neue Benzinpumpe fällig.....

180 Euro kostet die neue Bosch. Ich entschied mich für die billige für 50 Euro aus dem Zubehör,

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:19
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=1/327/de/spritpumpenpaket-erneuern.html

einfach aus dem Grund heraus, weil man doch bei einer Rollzellenpumpe jetzt nicht so viel falsch machen kann, und diese immer noch besser sein wird als eine gebrauchte unbekannten Alters und Zustands.

Neu gegen alt. Hat nicht nicht mal eine Herstellerbezeichnung irgendwo aufgedruckt. Sah aber identisch der originalen aus und hat auch sonst so einen ganz guten Eindruck gemacht. Rückschlagventil wurde von mir aber original von Mercedes gegeben.

Und weil ich halt einmal bei war, wurde doch gleich noch der Benzinfilter getauscht, eigentlich wollte ich das andermal machen, ist ja auch eine schnelle Sache:

Wieder neu gegen alt. Diesmal original Bosch, denn der Preisunterschied zum Zubehör war nicht wesentlich, und bei einem Filter kann man schon ziemlich leicht diesen anders konstruieren.
Der neue Filter wog weniger als die Hälfte was der alte wog, von dem ich keine Ahnung habe, wann dieser ersetzt wurde. Erstmal wird dies das Material gewesen sein, denn der alte war Vollalu, der neue sah mir eher nach Weißblech oder sehr dünnem Alu aus. Eventuell war es auch der Dreck, der da ins Gewicht ging.

Tank wurde wieder eingebaut. Das nervigste daran war eigentlich nur, danach wieder Endstufe und Boxen anzuschließen.

Den Halter vom Benzinpumpenpaket hatte ich komplett zerlegt und die Schrauben vom Fachhandel aus Edelstahl neu geholt (bei Mercedes waren die mit 2 Euro das Stück mir viel zu teuer), auch die Gummipuffer habe ich neu bei Mercedes gekauft weil die alten schon ziemlich rissig waren (1,50 Euro/Stück). Dann den Träger schön geschliffen, lackiert und mit U-Schutz nochmal dick drüber.
Alle Teile dran montiert, dabei aufpassen: Alu und Kupfer gibt Lochfraß, sieht man schön am alten Spritfilter wo das nicht beachtet wurde. Habe deswegen Aluringe verwendet.
Da das gesamte Paket kurz vorm Einbau (jaja, der Benzinschlauch vom Filter ist noch falsch rum wurde dann geändert):

Vor Montage wurde von mir der Unterboden noch entrostet, lackiert, mit Unterbodenschutz und -wachs versiegelt. Dann am Kabel neue Kabelschuhe angelötet. Die Gummiabdeckungen schön fett mit Polfett voll drücken.

Und dann schlussendlich nachdem alles montiert wurde:

Der Vorher-Nachher-Effekt ist nicht nur optisch unvergleichbar! Der Motor zieht einfach DEUTLICH besser. Ich vermute, dass neben dem falsch eingebauten Dämpfer (-> Verwirbelung) der Benzinfilter ziemlich zugesetzt war. Vielleicht hat es auch etwas mit der neuen Benzinpumpe zu tun. Jedenfalls läuft der M102 deutlich genüsslicher durch die Gegend, hört sich gar nicht mehr so gequält an wenn

Das Fluten des Tankgebers hat insofern was gebracht, dass die Reserveleuchte nicht mehr flackert sondern wenn dann leuchtet (aber auch nicht konstant). Das Pendeln ist zum Zucken geworden, kommt also eher vom Kombiinstrument selbst.
Zumal ich der Sache nun auch eher vertraue als vorher. War ja nun wirklich eine Frage der Zeit bis ich damit mal liegen bleiben würde.
Nur leider hat die ganze Aktion inkl. aller Teiler ein ziemliches finanzielles Loch bei mir gefressen. Eigentlich sollten es nur Benzinschläuche werden, jetzt wurde es gleich noch Pumpe, Filter, Dichtungen, etliche Kleinteile - zusammen knapp 200 Euro!

Habe etwa eine Woche vorher noch die gesamte Zündung durchgecheckt und zwei angenagte Zündkerzenstecker und ein Kabel ausgemacht, danach lief der Motor etwas gleichmäßiger.
Außerdem hatte ich alle Unterdrucktüllen im Motorraum ausgetauscht, wobei ich fest stellte, dass die eine am Ansaugkrümmer zum Zündversteller hin einen Riss hatte - nachdem das dicht war, lief das Coupe schon DEUTLICH besser, viel agiler, gar nicht mehr so träge wenn man das Gas weg drückte.
Insgesamt lief der Motor schon sehr schön, aber der neue Benzinfilter (oder was es jetzt auch war)

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:19

URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=1/327/de/spritpumpenpaket-erneuern.html

hat da nochmal kräftig eines drauf gesetzt!

Habe bisher etwa 1500km damit zurück gelegt. Letzter gemessener Spritverbraucht: 50% Autobahn Vollgas linke Spur mit 150-190km/h, 50% Innenstadt ergab 11l/100km. Das ist ein sehr schöner wert.

Hoffe auch, dass es jetzt erstmal wieder 20 Jahre hält

Gruß
brian

Angehängte Dateien:
Mühe lohnt sich eben doch

Eindeutige ID: #1316
Verfasser: brian
Letzte Änderung: 2010-04-18 18:37

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:19
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=1/327/de/spritpumpenpaket-erneuern.html